

inselbote

Wochenzeitung für das Nordseeheilbad Spiekeroog – 20. Jahrgang, Nummer 16 – Sonnabend, 9. August 2014

Spiekeroog: Seite 2
**Wieder Einsätze
 auf der Sandbank**

Spiekeroog: Seite 3
**Versammlung der
 Zeltplatzfreunde**

Spiekeroog: Seite 11
**3 Heuler von der
 Insel sind wohlauf**

Spiekeroog: Seite 19
**Radierungen
 von Janosch**

Schlagballer souverän

Inselwettkampf: 3:1 für Spiekeroog

Spiekeroog – Die Vormachtstellung der Spiekerooger Schlagballer hat sich auch in diesem Jahr bestätigt: Beim 68. Inselwettkampf gegen Langeoog gewannen alle drei Teams ziemlich souverän. Kein Wunder, dass die Stimmung bei der Party am Mittwochabend an der Strandhalle entsprechend euphorisch war. Die Auftaktniederlage der Volleyballer im Derby konnten die Gastgeber verschmerzen. Das Herrenspiel zum Abschluss des Inselwettkampfes verfolgten rund 800 Zuschauer – darunter fast 300 von der Nachbarinsel. Das Spielfeld wurde ganz in den Westen des Badestrandes in ungewöhnlicher Nord-Süd-Ausrichtung angelegt. Anders als in den Vorjahren schafften die Grünen nicht so viele Laufpunkte, die Roten zeigten ein verbessertes Feldspiel und warfen die Spiekerooger wiederholt ab. Dafür heimsten die Hausherrn ungewohnt viele Fangpunkte ein, hier glänzte Florian Brem-

bach, der vorne am Schlagmal reihenweise die Bälle abfing. Am Ende stand ein klares 53:38 für Spiekeroog. Zuvor hatten die Damen mit einem ungefährdeten 54:29 den zweiten Punkt für Spiekeroog geholt. An Routinier Lotta Ciriack und den beiden cleveren Zwillingen Almut und Corinna Diestel bissen sich die Gäste die Zähne aus. Den Ausgleich zum 1:1 schafften im ersten Schlagballspiel die Junioren (59:43). Mit Merle Müller und Thassilo Berger spielten bei den Spiekeroogern zwei Kinder von früheren Schlagball-Größen mit.

Trotz der drei Triumphe im Derby ist der Leistungsvorsprung der Spiekerooger Schlagballer offensichtlich nicht größer geworden. Vor allem die junge Langeooger Herrenmannschaft wusste taktisch zu überzeugen. Der 69. Schlagballwettkampf – dann wieder auf Langeoog – wurde auf den 7.8.2015 terminiert. Siehe die **Seiten 19 + 20!**



Der erste Streich: Spiekeroogs Schlagballjugend gewinnt. 1:1.



Danach jubelten die Damen über den zweiten Punkt am Strand.



Und die Herren holten den dritten Sieg gegen Langeoog. 3:1!



Vertikalakrobat

Beim Zirkusfest im Kurpark begeisterte Noah Chorny mit Akrobatik. **Seiten 8 + 9!**



Schwestern siegen

Benja (li.) und Muriel Lensing siegten zum ersten Mal im Beachcup. **Seite 21!**

Kontrolle des Radfahrverbots

Polizei: Beschwerden haben zugenommen

Spiekeroog – Bald wird's ernst: Spiekeroogs neuer Inselpolizist Andre Basold hat angekündigt, dass bei den Radkontrollen in Kürze „die Phase des Bezahlebens“ beginnen wird. Noch belassen es der Polizeihauptkommissar und seine sommerlichen Verstärkerkollegen bei einer Ermahnung. In Kürze werde aber ein Verwarnungsgeld in Höhe von 15 Euro fällig, wenn man beim Verstoß gegen das Radfahrverbot erwischt wird. Derzeit kontrollieren die Beamten täglich mehrfach den Slurpad, also den direkten Weg zum Strand,

auf dem zwischen 9 und 19 Uhr Radfahren verboten ist. Basold berichtet, dass in den vergangenen Wochen die Beschwerden von Gästen wegen des Radverkehrs zugenommen haben. Die verstärkten Kontrollen im Dorfkern hätten bereits Erfolge gezeigt. Es habe eine „Verdrängung“ gegeben, so Basold.

Die Nr. 17/2014 ist am 16. August 2014 auf der Insel im Handel und bei den Abonnenten. In dieser Nummer sind auch die Bilder und Texte vom Dorffest 2014.



Tolle Kulisse: Schon kurz nach dem Beginn des Volleyballspiels um 10 Uhr drängten sich die Fans beider Lager ums Netz.

Werbung fürs Volleyball

Knappe Niederlage ärgert nur im ersten Moment: Spiekeroog war nah dran

Spiekeroog – Zum Schluss war es mit 13:15 im entscheidenden fünften Satz genauso knapp wie vor zwei Jahren – nur diesmal mit dem glücklicheren Ende für Langeoog! Spiekeroogs Volleyballer zeigten zum Auftakt des Inselduells eine ganz starke Leistung. Trainer Matthias Keller war deshalb auch mit einem Aspekt zufrieden: „Wir haben vor den vielen Leuten Werbung fürs Volleyball gemacht“, so der Cremlinger. Dass es am Ende so knapp war, ärgerte nicht nur Muriel Lensing: „Wenn schon verlieren, dann deutlich.“ Auch Keller wurmte die im letzten Satz „drei vergebenen Elfmeter“. Respekt zollte der Trainer der überragenden Leistung von Langeoogs Oldie „Mücke“. Dass die Gastgeber den ersten Satz trotz gefühlter zehn Aufschlagfehler gewinnen konnten, grenzt an ein Wunder. Mit den Berlinern Christian Günther, René Gesch und Ulrike Stolte hatten sich die Grünen kurzfristig noch verstärkt. Beachtlich, wie das Zusammenspiel schon klappte.



Der Spiekerooger Kader – die ganz Jungen spielten noch nicht.



Der blaue Himmel am Morgen sorgte für eine Traum-Kulisse. Dass es praktisch windstill war, machte die Bedingungen ideal.



Freude über den Gewinn des ersten Satzes.



Trainer Matthias Keller (li.) und Markus Lensing beraten die beste Taktik gegen Langeoog.

Volleyball (6:6):

Spiekeroog – Langeoog 2:3
(26:24,23:25,16:25,25:15,13:15)

Schlagball:

Junioren	Spie	L'oog
Laufpunkte	27	16
Fangpunkte	16	12
Wechsel	16	15
	59	43

Damen	Spie	L'oog
Laufpunkte	27	9
Fangpunkte	11	6
Wechsel	16	14
	54	29

Herren	Spie	L'oog
Laufpunkte	15	5
Fangpunkte	27	17
Wechsel	11	16
	53	38

sauber, fair und günstig
friesenenergie

friesenenergie GmbH
Ein Unternehmen der Gemeinden Spiekeroog und Wangerooge, der Gemeindewerke Wangerland und der Stadt Jever

www.friesenenergie.de

Wir liefern Ökostrom bundesweit
Erdgas in Weser-Ems

Wir beraten gerne persönlich:
Ansprechpartnerin auf Spiekeroog: Gemeindeverwaltung · Frau Pichler
Westerloog 2 · 26474 Spiekeroog · Tel. 04976/9193-322

friesenenergie GmbH · Helmstedter Str. 1 · 26434 Hohenkirchen
Tel. 04463/989-123 · info@friesenenergie.de

DERBY-IMPRESSSIONEN



Restaurant Friesenstube

ab 17.30 Uhr / gegenüber der Alten Inselkirche

Meeräsche fangfrisch aus dem Spiekerooger Watt:

Mit Rote Beete gebeizte Meeräsche an Wildkräutersalat mit Kartoffelstroh und Sahnemeerrettich

Meeräschenfilet mit Schwarzbrot gratiniert auf Rahmkohlrabi und Kressekartoffeln

Bei schönem Wetter auch auf der Pub-Terrasse!

Sir George's Pub

ab 15.30 Uhr!

Irish Cream Tea
Scones mit Clotted Cream und Erdbeerkonfitüre

Rund um den Burger
Inselburger, Chickenburger, Kinderburger, Kartoffelburger....

Genießen Sie die Speisen aus der Friesenstube auch auf unserer Pub-Terrasse!

